



BERUFSREIFEPRÜFUNG **BRP** INFOBROSCHÜRE

Vorwort



Liebe Interessent*innen!

Das Leben ist wie eine Wanderung – oft muss man innehalten, sich umsehen und dann entscheiden, in welche Richtung man weitergehen möchte. Insbesondere im Berufsleben weiß man nicht immer sofort, welcher Weg der richtige ist und manchmal verändern sich Interessen, Vorlieben oder die Lebensumstände.

Mit der Berufsreifeprüfung gibt es seit 1997 die Chance, neue Pfade zu erkunden und beruflich und persönlich neue Perspektiven zu entwickeln. Dieser Bildungsweg ermöglicht, die Matura zu erlangen, ohne einen kompletten höheren Schulabschluss nach-

holen zu müssen. Sie erhalten dadurch uneingeschränkten Zugang zu Universitäten, Fachhochschulen, pädagogischen Hochschulen, Akademien und Kollegs. Die Wiener Volkshochschulen bieten derzeit an fünf Standorten Lehrgänge mit anerkannter Prüfung an und unterstützen Sie, diesen Weg ohne Hürden beschreiten zu können: Vormittags-, Nachmittags- und Abendlehrgänge sowie spezielle Wochenendlehrgänge gehen auf unterschiedliche Lebensrealitäten ein. Blended Learning-Angebote ermöglichen flexibles und ortsunabhängiges Arbeiten und unterschiedliche ergänzende Zusatzmodule wie Grundlagenauffrischung oder Lerntechnik holen Sie dort ab, wo Sie gerade stehen. Bestimmte Zielgruppen, wie etwa mobilitätseingeschränkte, sehbehinderte oder gehörlose Personen werden außerdem durch spezielle Formate unterstützt.

Weil in dieser Stadt gilt: „Das Leben fordert, Wien fördert“, sind die Lehrgänge an der VHS durch die Stadt Wien gefördert. Ergänzend stehen individuelle Programme, etwa durch den WAFF oder die AK Wien, zur Verfügung, um Bildung tatsächlich für alle leistbar zu machen.

Herbert Schweiger

Geschäftsführer der Wiener Volkshochschulen

Inhalt

Ihr Weg zur BRP

Von der Erstberatung bis zum Gesamtzeugnis BRP 1

Formales zur BRP

Berechtigungen und Voraussetzungen 2

Voraussetzungen für die BRP 2

Zulassung zur BRP/ 2

Anmeldung an der Externistenschule 2

Die Prüfungen 3

Beratung

Beratung 3

Online-Beratung 3

BRP-Lehrgänge an der VHS Wien

Unsere BRP-Standorte 4

VHS Polycollege Siebenbrunnengasse 4

VHS Favoriten 4

VHS Meidling 4

VHS Ottakring 4

VHS Floridsdorf 4

Kursbegleitende Angebote

Angebote 5

Spezielle Kursangebote und E-Learning

Unterstützung für mobilitätseingeschränkte, sehbehinderte/blinde und gehörlose Personen 5

Begleitende Betreuung auf Moodle 5

Blended-Learning- Lehrgänge 6

Laptopklassen 6

Vorbereitungskurse für die externe Prüfung 6

Lehre mit Matura 6

Die Prüfungsfächer

Allgemeines 6

Deutsch 6

Mathematik 6

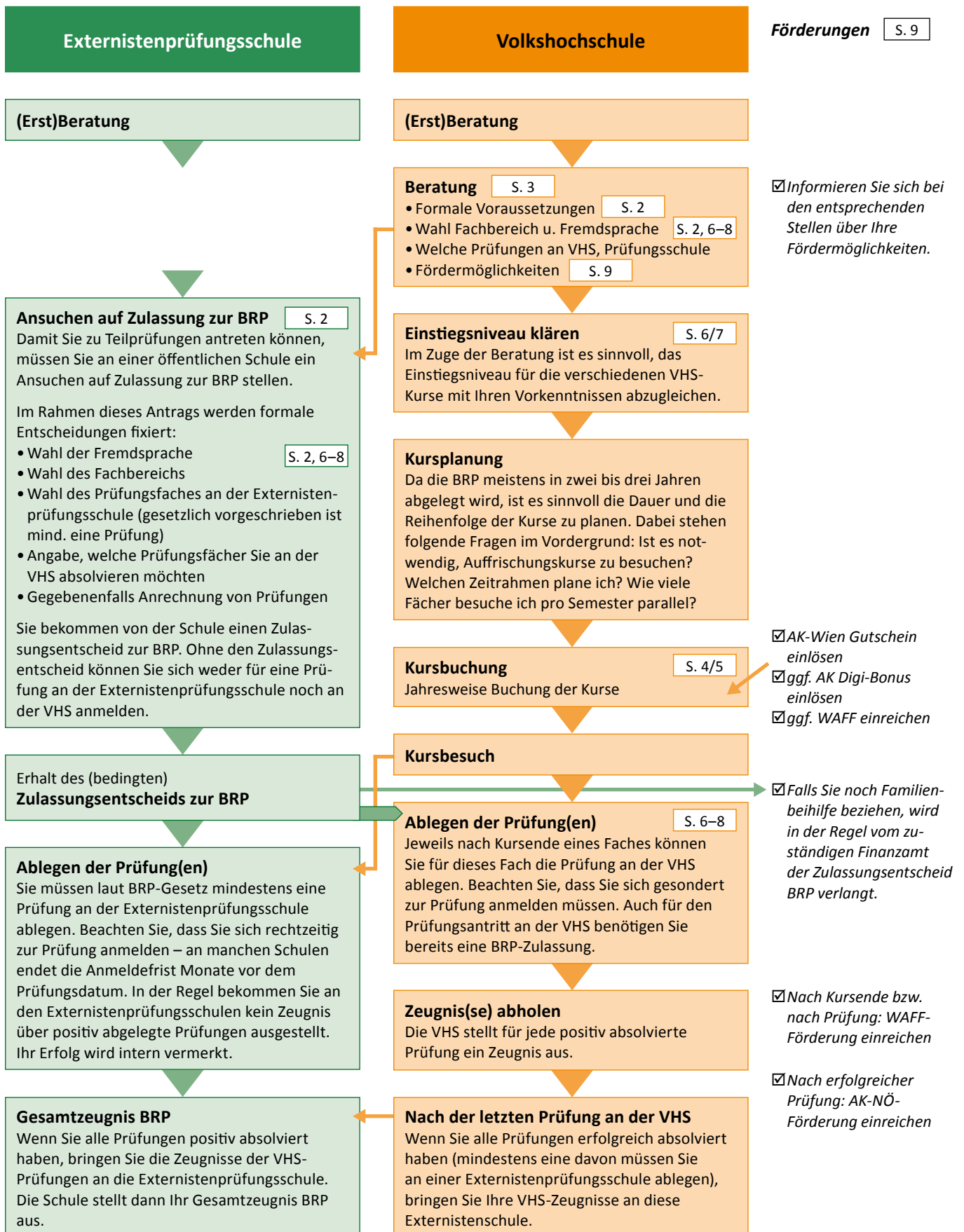
Englisch 7

Fachbereiche 7

Förderungen

Überblick über mögliche Förderungen 9

IHR WEG ZUR BRP





FORMALES ZUR BRP

Berechtigungen und Qualifikationen mit der BRP

Die mit der Berufsreifeprüfung (BRP) erworbenen Zugangsberechtigungen entsprechen jenen einer schulischen Reifeprüfung (AHS-, BHS-Matura). Die erfolgreich absolvierte BRP ermöglicht einen uneingeschränkten Zugang zu Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Akademien und Kollegs (für einzelne Studienrichtungen sind unter Umständen Ergänzungsprüfungen abzulegen). Die Berufsreifeprüfung ermöglicht die Einstufung in den gehobenen Bundesdienst (Gehaltsschema im öffentlichen Dienst; Gleichwertigkeit mit Beamtenaufstiegsprüfung = B-Matura; bei manchen Gemeinden problematisch). Die Berufsreifeprüfung wird auf dem Arbeitsmarkt als formale Qualifikation „Matura“ anerkannt.

Voraussetzungen für die BRP

VORAUSSETZUNGEN FÜR DEN KURSSESUCH

Für den Kurseinstieg gibt es keine formalen Voraussetzungen. Informieren Sie sich aber über das Einstiegsniveau der Kurse. Klären Sie auch vorher ab, ob der gewünschte Fachbereich für Sie möglich ist.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE PRÜFUNG

Für den Antritt zu einer Teilprüfung (egal ob an einer Externistenprüfungsschule oder an der Volkshochschule) benötigen Sie einen „Zulassungsentscheid“ bzw. einen „bedingten Zulassungsentscheid“ zur BRP. Diesen erhalten Sie von einer von Ihnen gewählten Externistenprüfungsschule.

Zulassung zur BRP/Anmeldung an der Externistenschule

Die Zulassung zur BRP ist an einer höheren Schule, an der eine Externistenprüfungskommission eingerichtet ist, zu beantragen. Obwohl per Gesetz alle Schultypen offen stehen, wird – aufgrund der großen Nachfrage – in Wien an einigen Schulen nach der zum Schultyp passenden Berufsausbildung selektiert. Die Entscheidung darüber, an welcher höheren Schule Sie Ihr Ansuchen auf Zulassung stellen, wird daher von einigen Überlegungen abhängig sein: Ihrer Berufsausbildung, dem gewählten Fachbereich etc. Wir beraten Sie gerne, welche höhere Schule für Sie passend sein könnte.

ZULASSUNGSENTSCHEID ZUR BRP

Um zur Berufsreifeprüfung zugelassen zu werden, muss eine erfolgreiche „Berufsausbildung“ nachgewiesen werden. In der Regel ist damit eine Lehre oder mindestens dreijährige Fachschule gemeint, aber auch viele andere Ausbildungen, die im BRP-Gesetz §1 im Einzelnen aufgelistet sind. Als „Schulabbrecher*in“ beachten Sie ggf. Punkt 10.

Sie finden auf unserer Homepage detaillierte Infos:

- > **Bundesgesetz zur Berufsreifeprüfung.** Unter § 1 sind die 15 Prüfungen bzw. Ausbildungen aufgelistet, die als Voraussetzung für die BRP anerkannt werden
- > **Eine Liste ausgewählter Externistenprüfungsschulen inklusive Direktlinks zu deren Homepages**
- > **Die Liste aller Sprachprüfungen und Berufsausbildungen, die für BRP-Prüfungen anerkannt werden**

www.vhs.at/brp#downloads

BEDINGTER ZULASSUNGSENTSCHEID ZUR BRP

Darüber hinaus gilt: Bei einem aufrechten Ausbildungsverhältnis (Lehre, berufsbildende mittlere Schule etc.) dürfen Teilprüfungen bereits vor Abschluss der Berufsausbildung abgelegt werden. Bei der letzten Prüfung muss die Ausbildung abgeschlossen und das Mindestalter von 19 Jahren erreicht sein. In diesen Fällen wird ein „bedingter“ Zulassungsentscheid ausgestellt.

ANSUCHEN AUF ZULASSUNG

Das Ansuchen auf Zulassung muss mittels des entsprechenden Antragsformulars an der höheren Schule eingebracht werden und beinhaltet u.a.:

- den Nachweis der laufenden oder abgeschlossenen Berufsausbildung
- die Entscheidung, welche „Lebende Fremdsprache“ Sie wählen und ob Sie die Teilprüfung mündlich oder schriftlich absolvieren werden
- die Angabe Ihres Fachbereichs
- die Angabe, welche Prüfungsfächer Sie an der VHS absolvieren möchten
- ggf. den Antrag auf Anerkennung von Prüfungen (Meisterprüfung, Sprachzertifikate etc.)

Weitere erforderliche Unterlagen:

- Geburtsurkunde
- bei Namenswechsel entsprechende Urkunde
- Nachweis über die BRP-Voraussetzungen (Lehrabschluss, Schulabschlusszeugnis, Lehrvertrag etc.)
- ggf. Unterlagen zur Anrechnung von BRP-Prüfungen
- Nachweis/Begründung, wenn der gewünschte Fachbereich nicht dem erlernten Beruf entspricht

An der höheren Schule, die Sie zur BRP zugelassen hat, müssen Sie mindestens eine Ihrer BRP-Teilprüfungen absolvieren. Zeugnisse über die an der VHS abgelegten BRP-Abschlussprüfungen legen Sie der höheren Schule zur Anerkennung vor. Wenn Sie alle Ihre Prüfungen positiv absolviert haben, stellt Ihnen die höhere Schule das BRP-Abschlusszeugnis aus.

Bitte beachten Sie, dass Sie nicht an mehreren öffentlichen Schulen Prüfungen ablegen dürfen. Das heißt, wenn Sie mehr als eine Prüfung an einer Externistenprüfungsschule ablegen, müssen diese an derselben Schule absolviert werden.

Die Prüfungen

VIER PRÜFUNGEN

Die Berufsreifeprüfung setzt sich aus 4 Prüfungen (Deutsch, Mathematik, Lebende Fremdsprache [z.B. Englisch] und Fachbereich) auf Maturaniveau zusammen.

Einige Sprachdiplome ersetzen die Prüfung „Lebende Fremdsprache“, bestimmte Berufsausbildungen (Meisterprüfung, Werkmeisterschule, Befähigungsprüfung, Krankenpflegediplom etc.) ersetzen den Fachbereich.

PRÜFUNGEN KÖNNEN ABGELEGT WERDEN AN:

Öffentlichen höheren Schulen:

Prüfungen an öffentlichen höheren Schulen (AHS, HAK, HTL, HLW, BAfEP) sind auch ohne Kurs möglich, die Schulen bieten in der Regel auch keine Kurse an.

Erwachsenenbildungseinrichtungen:

Prüfungen an EB-Einrichtungen sind nur in Kombination mit einem Kursbesuch möglich. Die VHS Wien ist einer der größten und günstigsten Anbieter.

1 Prüfung an einer öffentlichen Schule:

Laut BRP-Gesetz muss mindestens eine Prüfung an einer öffentlichen höheren Schule abgelegt werden (sog. Externistenprüfung bzw. „externe Prüfung“). Sie können auch mehrere Prüfungen „extern“ ablegen – diese müssen an derselben Schule abgelegt werden. Allerdings können Sie an unterschiedlichen Erwachsenenbildungseinrichtungen Prüfungen absolvieren.

Die Lehrgänge an der VHS

DURCHSCHNITTLICHE DAUER

Jedes Fach der BRP endet mit einer Einzelprüfung. Es gibt weder eine vorgegebene Reihenfolge der Prüfungen noch eine Mindestdauer, innerhalb derer die vier Prüfungen abgelegt werden müssen.

Die durchschnittliche Dauer der BRP beträgt zwei Jahre, vom Kursplan ist sie aber auch in einem Jahr möglich.

In der Regel dauern alle Kurse 2 Semester. Die Prüfung kann nach Kursende an der VHS oder an einer Externistenschule abgelegt werden. Einige Kurse, die auf die Prüfung an Externistenschulen vorbereiten, dauern nur 1 Semester.

Prüfungsinhalte und -anforderungen

Alle Fächer werden nach den Lehrplänen „Kompetenzbasierte Curricula BRP“ unterrichtet. Die Anforderungen für Englisch werden zusätzlich umfassend in einem Leitfa-den beschrieben. Außerdem gibt es für Mathematik und Deutsch relevante zusätzliche Richtlinien für die schriftlichen Prüfungen.

Alle Materialien zu Prüfungsinhalten und -anforderungen finden Sie auf unserer Homepage

www.vhs.at/brp/kursangebot#downloads

BERATUNG UND BRP-LEHRGÄNGE AN DER VHS WIEN

Die VHS Wien bietet BRP-Lehrgänge an 5 Standorten an: VHS Polycollege, VHS Favoriten, VHS Meidling, VHS Ottakring und VHS Floridsdorf.

Beratung

UNSERE BERATUNG UMFASST:

- Einblick in mögliche höhere Bildungsabschlüsse (Berufsreifeprüfung, Studienberechtigung, AHS-, BHS-Matura etc.)
- Informationen zur BRP (Voraussetzungen, Qualifikation, Prüfungen, formale Abläufe etc.)
- Möglichkeiten der Vorbereitung und Überblick über Angebote von Vorbereitungskursen
- Informationen zu Fördermöglichkeiten
- Beratung zu den Angeboten an der VHS Wien
- Unterstützung bei der Erstellung eines Bildungs- und Lernplanes
- Abklärung des Einstiegsniveaus in die Vorbereitungskurse an der VHS Wien

PERSÖNLICHE BERATUNG

Wir bieten Ihnen kostenlose, unverbindliche Einzel- und Gruppenberatung sowie Informationsveranstaltungen. Vereinbaren Sie am gewünschten Standort einen Beratungstermin beziehungsweise informieren Sie sich über die Termine unserer Informationsveranstaltungen.

Online-Beratung



Natürlich ist an allen fünf Standorten Beratung über klassisches E-Mail möglich. Am **Standort VHS Floridsdorf** können Sie auf einer datengeschützten Beratungs-Plattform („Beranet“) in Ihrem eigenen Postfach E-Mail-Anfragen stellen, die Antworten und Beratungsunterlagen archivieren und so einen guten Überblick über den Beratungsablauf behalten. Beratungsplattform an der VHS Floridsdorf: <https://vhs.beranet.info>



STANDORTE

VHS Polycollege Siebenbrunnengasse:

Beratung:

Monika Giustiniani
+43 1 891 74-105 307
monika.giustiniani@vhs.at

Büro Höhere Bildungsabschlüsse (Beratung, Informationen) und Kund*innenservice (Kurseinschreibung):

1050 Wien, Siebenbrunnengasse 37
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8:30–18:30 Uhr
Geänderte Öffnungszeiten im Sommer

VHS Favoriten:

Beratung:

Ruth Pleyer
+43 1 891 74-110 201
ruth.pleyer@vhs.at

Büro Höhere Bildungsabschlüsse (Beratung, Informationen) und Kund*innenservice (Kurseinschreibung):

1100 Wien, Arthaberplatz 18
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:00–18:30 Uhr
Geänderte Öffnungszeiten im Sommer

VHS Meidling:

Beratung:

Andrea Wittl +43 1 891 74-112 600 andrea.wittl@vhs.at	Sabine Pink +43 1 891 74-112 601 sabine.pink@vhs.at
Petra Reidl +43 1 891 74-112 601 petra.reidl@vhs.at	Susanne Klinser +43 1 891 74-112 601 susanne.klinser@vhs.at

Büro Höhere Bildungsabschlüsse (Beratung, Informationen und Kurseinschreibung)

1120 Wien, Längenfeldgasse 13–15
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:00–19:30 Uhr
Geänderte Öffnungszeiten im Sommer

VHS Ottakring:

Beratung:

Edith Ruisinger
+43 1 891 74-116 510
edith.ruisinger@vhs.at

Büro Höhere Bildungsabschlüsse (Beratung, Informationen und Kurseinschreibung):

1160 Wien, Ludo-Hartmann-Platz 7
Öffnungszeiten: Mo–Do 10:00–16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Geänderte Öffnungszeiten im Sommer

Kund*innenservice:

1160 Wien, Ludo-Hartmann-Platz 7
Öffnungszeiten: Mo–Do 9:00–13:00 u. 14:00–19:30 Uhr
Fr 9:00–18:00 Uhr
Geänderte Öffnungszeiten im Sommer

VHS Floridsdorf:

Beratung:

Nora Gumpenberger
+43 1 891 74-121 124
brp.floridsdorf@vhs.at

Renate Tanzberger
+43 1 891 74-121 114
brp.floridsdorf@vhs.at

Onlineberatung
<https://vhs.beranet.info>

Büro Höhere Bildungsabschlüsse (Beratung, Informationen):

1210 Wien, Pitkagasse 3 (beim Schlingermarkt)
Öffnungszeiten:
Mo–Do 12:00–14:00 Uhr u. 16:00–17:30 Uhr
Geänderte Öffnungszeiten im Sommer

Kund*innenservice (Kurseinschreibung):

1210 Wien, Angerer Straße 14
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:00–19:00 Uhr
Geänderte Öffnungszeiten im Sommer

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Unsere AGBs erhalten Sie an jedem Standort am Kund*innenservice und bei den Berater*innen an den BRP-Standorten. Außerdem finden Sie unsere AGBs unter www.vhs.at/agb auf unserer Webseite.

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist nur nach einem persönlichen Beratungsgespräch oder Teilnahme an einem Infoabend/Infotag möglich!

Zur Lehrgangsanmeldung benötigen wir von Ihnen:

- das ausgefüllte BRP-Anmeldeformular (www.vhs.at/brp/beratungundkurse)
- eine Kopie des Nachweises Ihrer Berufsausbildung bzw. des Lehrvertrags
- eine Anzahlung von Euro 150,- je gebuchtem Vorbereitungslehrgang

Die Anmeldung erfolgt an einem der fünf BRP-Standorte entweder

- im Kund*innenservice bzw. Büro Höhere Bildungsabschlüsse
- per E-Mail (eingescanntes Anmeldeformular)
- per Post

Bezahlung: Sie können die Semester- oder Jahresgebühr entweder bar bzw. mit Bankomat beim Kund*innenservice oder mittels Banküberweisung bezahlen. Bei einer Anmeldung per E-Mail oder Post bekommen sie eine Rechnung mit unseren Bankdaten zugesandt.

Ratenzahlung ist möglich.

KURSBEGLEITENDE ANGEBOTE

Auffrischkurse vor der BRP – für einen guten Start

Deutsch, Englisch, Mathematik – wie sieht es mit Ihren Vorkenntnissen aus? Haben Sie den Einstiegstest in Mathematik gemacht? Den Test zur Selbsteinschätzung in Deutsch und den Grading Test English probiert? (Download von www.vhs.at/brp/einstiegsniveau)

Die intensive BRP-Vorbereitung kann nur bei guten Basiskenntnissen zum Erfolg führen. Wenn Sie fürchten, in dem einen oder anderen Fach Probleme zu haben, empfehlen wir Ihnen die angebotenen Auffrischkurse, in denen der Unterstufenstoff wiederholt wird – siehe das Kursangebot im Anschluss.

Übungskurse während der BRP – die „Nachhilfekurse“

Für BRP-Teilnehmer*innen, die begleitend zu ihrem Lehrgang noch mehr – und mit professioneller Unterstützung – lernen, üben und das Gelernte festigen möchten, gibt es ein großes Angebot an Übungskursen und Prüfungsvorbereitungskursen. Obwohl in den Fachkursen der Prüfungsstoff vermittelt wird, reichen diese Kurse manchmal doch alleine nicht aus, um optimal auf die Prüfung vorbereitet zu sein. Ergänzende Kurse zu speziellen Themen oder notwendigen Fertigkeiten können da Hilfe bieten.

Fix geplante Kurse finden Sie im Herbst- und Frühjahrskursprogramm BRP, je nach Bedarf werden aber auch zusätzliche Kurse angeboten – informieren Sie sich in den Fachkursen oder bei Ihrer Beraterin am jeweiligen Standort.

Prüfungsvorbereitung intensiv – Endspurt vor der Prüfung

Zusätzlich bieten wir auch ergänzende Prüfungswshops bzw. Intensivvorbereitung kurz vor den Prüfungsterminen. In diesen Kurzkursen werden relevante Prüfungsinhalte nochmals intensiv wiederholt und die für die jeweilige Prüfung notwendigen Handlungskompetenzen geübt.

Geplante Angebote finden sie im Herbst- und Frühjahrskursprogramm BRP, je nach Bedarf werden aber auch zusätzliche Kurse angeboten – informieren Sie sich bei Ihren Berater*innen am jeweiligen Standort.

SPEZIELLE KURSANGEBOTE UND E-LEARNING

Unterstützung für mobilitätseingeschränkte, sehbehinderte/blinde und gehörlose Personen

An allen Standorten werden im persönlichen Beratungsgespräch auch allfällige besondere Bedürfnisse abgeklärt und, wenn nötig, Unterstützung organisiert.

Die **VHS Standorte Polycollege, Favoriten, Meidling und Floridsdorf** sind barrierefrei zugänglich.

An den **Standorten VHS Meidling** und **VHS Floridsdorf** sind Kursleiter*innen durch Erfahrung und Weiterbildungsveranstaltungen für den Unterricht von Personen mit Beeinträchtigung sensibilisiert. Bei Bedarf werden Prüfungsangaben speziell für Sehbehinderte/Blinde adaptiert. Außerdem können bereits vor Kursbeginn betreute Führungen durch das Haus und die Kursräume das Kennenlernen des künftigen Lernortes ermöglichen.

Am **Standort VHS Polycollege** wird eine Beratung zur BRP in Gebärdensprache angeboten und in den Kursen werden die Teilnehmer*innen durch Tutor*innen unterstützt.

Begleitende Betreuung auf Moodle

In (fast) allen BRP-Lehrgängen wird mit E-Learning-Unterstützung gearbeitet. Mit der Internet-Lernplattform Moodle steht ein begleitendes Unterrichts- und Kommunikationsmittel zur Verfügung.

- Berufstätige Teilnehmer*innen werden sich freuen, dass Informationen über evtl. versäumte Kurstermine online/ortsunabhängig verfügbar sind.
- Unterlagen/Artikel/Internet-Links etc. zum Unterrichtsstoff können in der Plattform „abgeholt“ werden.
- Die Kursleiter*innen sind für Fragen der Lernenden auch zwischen den Unterrichtsterminen erreichbar.
- Die Kommunikation der Teilnehmer*innen einer Kursgruppe untereinander wird erleichtert.
- Ein Jahres-Unterrichtsplan stellt sicher, dass die Lernenden über den inhaltlichen Ablauf informiert sind.



Blended-Learning-Lehrgänge

Bei diesen Lehrgängen findet ein Teil der Lehrgangszeit in Kursräumen an der Volkshochschule statt (face to face-Phasen), dazwischen arbeiten Sie selbstständig zu Hause, im Kaffeehaus, im Garten etc. und werden dabei via Internet unterstützt (Online-Phasen).

In der selbstgesteuerten Lernphase (Online-Phasen) wiederholen Sie bereits gelernten Stoff, können Hausübungen abgeben, erarbeiten aber auch selbstständig neue Stoffgebiete. Sie sind dabei nicht auf sich alleine gestellt, sondern erhalten umfassende Unterstützung von den Kursleiter*innen über die Internet-Lernplattform Moodle.



DIE PRÜFUNGSFÄCHER

ALLGEMEINES ZU DEN PRÜFUNGEN

Prüfungen können nach Kursbesuch an der VHS abgelegt werden. Eine Prüfung ohne vorherigen Kursbesuch ist an der VHS nicht möglich.

Seit 2017 gilt bei der schriftlichen Prüfung Mathematik, Deutsch und Englisch auch für die BRP die „Standardisierte Reife- und Diplomprüfung“ (= Zentralmatura). An der VHS werden demnach die schriftlichen Prüfungen aus Mathematik und Deutsch im Rahmen der Zentralmatura geprüft. Prüfungstermine sind im Mai, September und Jänner.

Mündliche Prüfungen (an der VHS Englisch) und die Fachbereiche fallen nicht unter die Zentralmatura. Prüfungstermine an der VHS sind im Mai/Juni, September und Jänner/Februar.

Laptop-Klassen

Ein Vorbereitungslehrgang für die BRP-Deutschprüfung wird am **Standort VHS Meidling** als Laptop-Klasse geführt. Die Ausstattung wird von der VHS zur Verfügung gestellt. Die Prüfung findet auf Laptops statt. EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt.



Bücher/Skripten

Lehrbücher und Skripten bitte erst nach der ersten Kursstunde und nach Absprache mit der Kursleitung kaufen.

Für alle im folgenden aufgelisteten Fächer bietet die VHS Kurse mit anerkannten Prüfungen an!

Vorbereitungskurse für die externe Prüfung

Der **Standort VHS Meidling** bereitet in speziellen Kursen auf die Prüfungsanforderungen der höheren Schulen vor, an der Sie Ihre externe Prüfung ablegen wollen. Für Deutsch und Englisch werden einsemestrige Intensivkurse angeboten. Diese Kurse mit Präsenzterminen und Onlinephasen ermöglichen Ihnen, sich intensiv in einem Semester auf die Deutsch- bzw. Englischprüfung an Ihrer höheren Schule vorzubereiten. Durch den Einsatz von E-Learning in Verbindung mit der Lernplattform Moodle lernen Sie über Internet, wann und wo Sie wollen, die Präsenzphasen beschränken sich auf wenige Termine.

Lehre mit Matura

Seit Beginn des Schuljahrs 2008/09 sind die Vorbereitung auf die Berufsreifeprüfung sowie das Ablegen der einzelnen Teilprüfungen für Lehrlinge kostenfrei. Gefördert wird nur die Teilnahme an jenen Kursen, die speziell für die „Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung“ landesweit über die jeweilige Koordinierungsstelle im Bundesland abgewickelt werden. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der Lehrling in einem gültigen Lehr- bzw. Ausbildungsverhältnis steht. In Wien bietet „Berufsmatura Wien“ unter anderem in Kooperation mit der VHS Wien am **Standort VHS Meidling** Lehrgänge an.

Informationen: www.berufsmatura-wien.at

Deutsch

Prüfung

Schriftlich (Zentralmatura, 5 Stunden) + mündliche Präsentation zum Themenbereich der schriftlichen Arbeit.

Zu einem Themenbereich (mit Impulstext, drei Themenbereiche zur Wahl) sind zwei Textsorten zu verfassen.

Österreichisches Wörterbuch oder Duden dürfen bei der Prüfung verwendet werden.

Einstiegsniveau

Um in den Lehrgängen gut mitzukommen, sollten Sie über eine durchschnittliche Sprachfertigkeit (Sprechen und Schreiben) und allgemeine Grundkenntnisse der Grammatik und Rechtschreibung verfügen.

Einen Test zur Selbsteinschätzung Ihrer Deutschkenntnisse finden Sie auf unserer Homepage.

Falls Sie in Deutsch grundsätzlich Schwierigkeiten bei schriftlichen Arbeiten haben oder Sie Ihre Kenntnisse bezüglich Rechtschreibung und Grammatik auffrischen wollen, empfehlen wir unsere Auffrischkurse.

Mathematik

Prüfung

Schriftlich (Zentralmatura, 4 ½ Stunden). Formelsammlung (vom Ministerium vorgegebene Version) und Taschenrechner bzw. Geogebra dürfen bei der Prüfung verwendet werden.

Einstiegsniveau

Um in den Lehrgängen gut mitzukommen, müssen die Hauptschul- bzw. Unterstufenkenntnisse noch vorhanden sein. Der Unterstufenstoff sollte, zumindest nach kurzem Durcharbeiten, einigermaßen beherrscht und nicht nochmals erlernt werden müssen. Einen Test zur Selbsteinschätzung Ihrer Mathematikkenntnisse und einen Überblick über den Unterstufenstoff finden Sie auf unserer Homepage. Zum selbstständigen Durcharbeiten empfehlen wir das Skriptum zum Auffrischkurs.

Für diejenigen, die lieber in einem Kurs den Unterstufenstoff auffrischen wollen, bieten wir zusätzliche Auffrischkurse in Mathematik an.

Englisch

Prüfung

schriftlich (5 Stunden) oder mündlich [wählbar]; an der VHS nur mündlich.

Ein Dictionary darf bei der mündlichen Prüfung in der Vorbereitungszeit verwendet werden.

Einstiegsniveau

Vorausgesetztes Niveau A2 bzw. B1 (nach dem „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen“)

Für den Besuch der BRP Englischkurse sollten Sie über ausreichende Kenntnisse der Grundgrammatik verfügen, darunter fallen unter anderem folgende Kapitel: Bildung von Frage, Verneinung und den Zeiten; Anwendung der Zeiten; Verwendung von Fürwörtern, Eigenschaftswörtern, Artikeln, ... Darüber hinaus sollten Sie sich zu persönlichen Themen in mündlicher und schriftlicher Form äußern können. Im Bereich Lesen sollten Sie einfachen, klar gegliederten Texten zu vertrauten Themen in Zeitungen und Zeitschriften die wesentlichen Informationen entnehmen können. Sie können Ihre Vorkenntnisse mit einem Selbsteinschätzungstest überprüfen (Test auf unserer Homepage).

Für diejenigen, die in einem Kurs Grammatik und Unterstufenstoff auffrischen wollen, bieten wir zusätzliche Auffrischkurse in Englisch an.

Fachbereiche

ALLGEMEINES

Formale Voraussetzungen

Der Fachbereich muss ein Thema aus dem jeweiligen beruflichen Umfeld (Ausbildung bzw. Berufspraxis) der Kandidat*innen sein.

Ob Ihr gewünschter Fachbereich passt, entscheidet die Externistenprüfungsschule, an der Sie ihren Zulassungsantrag stellen.

Prüfung

Es sind zwei Varianten möglich (von Kandidat*in zu wählen):

Variante a) Schriftliche Prüfung + mündliche Prüfung

Schriftliche Prüfung: 5 Stunden, Klausurarbeit – Thema aus dem Lehrplan des Gegenstandes mit Bezug zum Berufsfeld aus dem jeweiligen Prüfungsgebiet; Prüfung auf höherem Niveau; praxisnahe Aufgabenstellungen, die ein selbstständiges Problemerkennen und -lösen erfordern. Vernetztes Denken und selbstständige Leistung sind nachzuweisen.

Mündliche Prüfung: ca. 1–4 Wochen nach schriftlicher Prüfung. Praxisrelevante Fragestellungen. Thema aus dem jeweiligen Berufsfeld der Prüfungskandidat*innen, Kenntnis des Prüfungsgebietes, Einsicht in Zusammenhänge verschiedener Sachgebiete, Eigenständigkeit im Denken und in der Anwendung. Für die mündliche Prüfung ist keine zeitliche Limitierung vorgesehen.

Variante b) Projektarbeit + mündliche Prüfung

Erstellung einer Projektarbeit (vor Prüfungsanmeldung abzugeben): Ausarbeitung einer Fragestellung und mündliche Präsentation der Projektarbeit

Mündliche Prüfung: siehe Variante a) (Präsentation und mündliche Prüfung haben meist einen gemeinsamen Termin)

Achtung: Für die umfangreiche Projektarbeit wird bei den meisten Fachbereichen weder von der Prüfungsschule noch von der VHS eine Betreuung angeboten, meist ist Variante b) daher nicht möglich.

BETRIEBSWIRTSCHAFT UND RECHNUNGSWESEN

Inhalt im Überblick

- Betriebs- und Volkswirtschaft, Wirtschaftssysteme, Wirtschaftspolitik, öffentliche Wirtschaft – Privatwirtschaft
- Kaufvertrag, Rechtliche Grundlagen
- Betriebliche Leistungserstellung, Material- und Warenwirtschaft, betriebliche Leistungsverwertung (Absatz) – Marketing, internationale Geschäftstätigkeit
- Management und Managementfunktionen, Projekt- und Qualitätsmanagement
- Personalmanagement, Mitarbeiter*innen im Betrieb, Personalverrechnung
- Rechnungswesen – Buchführung, Bilanz, Steuerlehre, Kostenrechnung
- Finanzierung und Investition, Controlling
- Unternehmensgründung – Entrepreneurship

GESUNDHEIT UND SOZIALES

Inhalt im Überblick

- Hygiene und Ernährung
- Betreuungsmaßnahmen und Gesundheitstraining
- Biomechanik und Stoffwechsel
- Angewandte Psychologie
- Soziale Verwaltung und Sanitätsrecht



INFORMATIONSMANAGEMENT UND MEDIEN-TECHNIK

Inhalt im Überblick

- Informatiksysteme und Netzwerke
- Bild-, Video- und Soundbearbeitung
- Autorensysteme, Beschreibungssprachen, Skriptsprachen, Makros, Applets
- Benutzerschnittstellen
- Multimediadesign und Webpublishing
- Datenmodellierung und Datenbanken
- Soziale Auswirkungen der neuen Technologien, Datensicherheit, Datenschutz

KUNST UND DESIGN

Inhalt im Überblick

- Vergleichende Stilkunde, Mediengeschichte
- Theorie der Gestaltung, Ästhetik
- Präsentation und Ausstattung von Kunstobjekten
- Bildbearbeitung, Typografie, New-Media-Bearbeitung
- Projektmanagement und Arbeitstechniken
- Wahrnehmung von Form, Farbe und Raum, Illusion, Abstraktion, Imagination

POLITISCHE BILDUNG UND RECHT

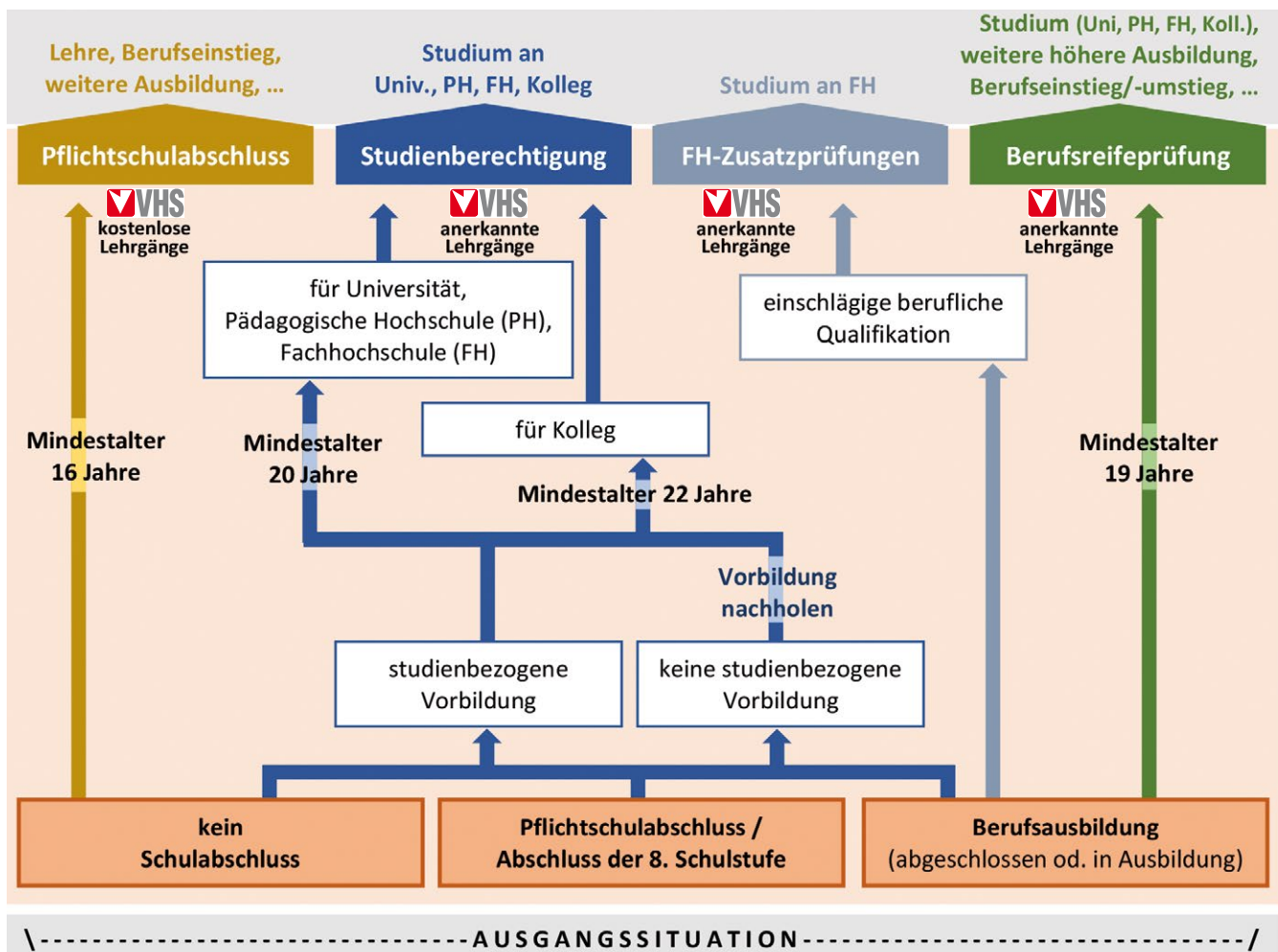
Inhalt im Überblick

- Aktive Staatsbürgerschaft, Menschenrechte und gesellschaftliche Werte
- Europäische und österreichische Rechtsordnung, staatliche Strukturen, internationale Organisationen
- Rechtsanwendung im Alltag unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzbereiches
- Rechtsdurchsetzung, Verfahren, Rechtsinformatik
- Unternehmer*in und Arbeitnehmer*in in Recht und Wirtschaft
- Zivilgesellschaft und Staat, gemeinwirtschaftliche Ansätze, politische Partizipation

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Inhalt im Überblick

- Informatiksysteme und Netzwerke
- Angewandte Programmierung von Benutzeroberflächen
- u. in objektorientierten Umgebungen, Autorensysteme
- Projektmanagement – Grundlagen und Anwendung für Webseiten
- eCommerce und eBusiness-Anwendungen
- Soziale Auswirkungen der Wirtschaftsinformatik, Datensicherheit, Datenschutz



FÖRDERUNGEN

Da sich die Voraussetzungen für die jeweiligen Förderungen immer wieder ändern, können wir nur allgemeine Informationen geben. Wenden Sie sich daher an die jeweilige Förderstelle, um die aktuellen Richtlinien zu erfahren.

Die Web-Adressen aller hier erwähnten Förderungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.vhs.at/brp/foerderungen

LANDESFÖRDERUNGEN

Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (WAFF):

Der WAFF bietet für beschäftigte bzw. beim AMS gemeldete Wiener*innen verschiedene Förderschienen an.

Informieren Sie sich direkt auf der Website des WAFF – www.waff.at.

Unter der Rubrik „Förderungen“ finden Sie verschiedene für die BRP relevante Fördermöglichkeiten. Spezielle Förderungen für bestimmte Zielgruppen, z.B. speziell für Frauen oder für neu Zugewanderte, finden Sie unter der Rubrik „Beruf & Weiterbildung“.

Vereinbaren Sie rechtzeitig telefonisch einen Beratungstermin mit dem waff.

waff – Beratungszentrum für Beruf und Weiterbildung
1020 Wien, Nordbahnstraße 36 / Stiege 1 / 3. Stock
bbe@waff.at | Telefon: 01 / 217 48 - 555

NÖ Bildungsförderung

Das Land Niederösterreich bietet für beschäftigte Personen mit aktuellem Wohnsitz in Niederösterreich über die NÖ-Bildungsförderung BRP-relevante Förderungen an. Für die Berufsreifepfung gibt es derzeit die Förderungsschiene „Sonderprogramm Vorbereitungskurse zur Berufsreifepfung“.

Infos und Online-Antragsformular finden sie auf der Webseite der NÖ-Landesregierung.

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 8
bildungsfoerderung@noel.gv.at | Tel: 02742/9005-9555

Qualifikationsförderungszuschnitt des Landes Burgenland

Das Land Burgenland bietet für Personen mit aktuellem Wohnsitz im Burgenland über den Qualifikationsförderungszuschnitt BRP-relevante Förderungen an.

Informieren sie sich rechtzeitig über die formalen Abläufe der Förderantragstellung.

Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 6 – Referat Förderwesen
7000 Eisenstadt, Europaplatz 1
post.a6-anf@bgl.gv.at | Tel: 057/600-2286 und -2333

WEITERE FÖRDERUNGEN

AK Wien Bildungsgutschein

Die AK Wien unterstützt Vorbereitungslehrgänge für die BRP: AK-Wien-Mitglieder erhalten einen € 120,- Bildungsgutschein (Personen in Karenz um € 50,- mehr), der in der Volkshochschule eingelöst werden kann.

Bildungsbonus spezial der AK NÖ

Der Bildungsbonus spezial der AK NÖ beinhaltet den Schwerpunkt BRP. Als Mitglied der AK-NÖ bekommen Sie folgende Förderungen: Positive Teilprüfungen werden mit € 120,- pro Modul (=Prüfungsfach) gefördert, maximale Gesamtförderhöhe € 480,- (Stand Jänner 2020).

Informieren Sie sich über die Antragsformalitäten und Fristen.

AK Bildungsinfo: Tel. 05 7171 29000

Förderungen für Gewerkschaftsmitglieder

Die meisten Gewerkschaften fördern in unterschiedlicher Höhe die Weiterbildung ihrer Mitglieder.

Steuerliche Absetzbarkeit der BRP-Kosten

Die Kosten für die BRP sind als Bildungskosten steuerlich absetzbar.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Die Wiener Volkshochschulen GmbH, Lustkandlgasse 50, 1090 Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Herbert Schweiger, Geschäftsführer;
Erscheinungsort: Wien; Redaktion: Christian Nowak; Grafik: Jarmila Böhm;
Foto: Johannes Zinner
Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Druck: sandlerprint&packaging,
Druckereiweg 1, 3671 Marbach an der Donau

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens
„Druckerzeugnisse“, sandlerprint&packaging, Nr. 750

BRP

BERUFSREIFEPRÜFUNG

VHS Polycollege Siebenbrunnengasse

Beratung: Monika Giustiniani
+43 1 891 74-105 307 / monika.giustiniani@vhs.at
1050 Wien, Siebenbrunnengasse 37

VHS Favoriten

Beratung: Ruth Pleyer
+43 1 891 74-110 201 / ruth.pleyer@vhs.at
1100 Wien, Arthaberplatz 18

VHS Meidling

Beratung: Andrea Wittl
+43 1 891 74-112 600 / andrea.wittl@vhs.at
1120 Wien, Längenfeldgasse 13-15

VHS Ottakring

Beratung: Edith Ruisinger
+43 1 891 74-116 510 / edith.ruisinger@vhs.at
1160 Wien, Ludo-Hartmann-Platz 7

VHS Floridsdorf Pitkagasse

Beratung: Nora Gumpenberger, Renate Tanzberger
+43 1 891 74-121 001 / brp.floridsdorf@vhs.at
1210 Wien, Pitkagasse 3

Beratung kostenlos!

 www.vhs.at/brp

